

PRESSEMITTEILUNG

+++ Neue Kammermusikfest Oberlausitz Akademie startet +++

+++ Klassikstar Nils Mönkemeyer ist künstlerischer Leiter +++

+++ Ministerpräsident Michael Kretschmer besucht Abschlusskonzert +++

+++ Sachsen erhält neue Institution für musikalische Spitzenförderung +++

(Bautzen/Görlitz, 11.08.2022) Paukenschlag im Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien: Sachsens jüngstes Klassikfestival, das **Kammermusikfest Oberlausitz** (KMO) gründet eine Akademie für Kammermusik. Die neue **KMO-Akademie** richtet sich an junge Musiktalente der vier Musikschulen im Kulturraum (Bautzen, Hoyerswerda, Görlitz, Dreiländereck) und bietet ihnen vier Tage Kammermusikunterricht auf höchstem Niveau. Die Leitung hat der international gefeierte Bratschist **Prof. Nils Mönkemeyer**.

Zehn Akademisten (7 Mädchen und 3 Jungen im Alter von 14 bis 21 Jahren) erarbeiten vom **18. – 21. August** auf Schloss Milkel mit vier Dozenten kammermusikalische Werke, die sie bei zwei Abschlusskonzerten am **Samstag, den 20. August** um 19 Uhr im **Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf** und am **Sonntag, den 21. August** um 19 Uhr in der **Ev.-luth. Kirche Baruth** der Öffentlichkeit präsentieren werden.

Das Interesse an den Abschlusskonzerten ist schon jetzt groß, die Hälfte der Tickets sind bereits verkauft. Die Veranstalter dürfen beim Konzert in Berthelsdorf zahlreiche prominente Gäste begrüßen, unter ihnen **Ministerpräsident Michael Kretschmer**, der auch Festival-Botschafter ist, **Prof. Dr. Manuel Frey** (Direktor der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen), die Akademie-Juroren **Prof. Christian Höppner** (Präsident Deutscher Kulturrat und Generalsekretär Deutscher Musikrat), **Axel Köhler** (Rektor Hochschule für Musik Carl Maria v. Weber Dresden) und **Prof. Milko Kersten** (Präsident Sächsischer Musikrat) sowie **Thomas Zenker** (Oberbürgermeister Stadt Zittau), **Benedikt Hummel** (gewählter Bürgermeister Stadt Görlitz), **Joachim Mühle** (Kultursekretär Kulturraum-Oberlausitz) und **Verena Hergenröder**, Bürgermeisterin der Stadt Ebersbach-Neugersdorf, die mit 50 Gästen aus Ebersbach anreist.

Festival-Intendant Dr. Hagen W. Lippe-Weißenfeld sieht der Akademie gespannt entgegen: „Ich freue mich, dass Sachsen mit der Kammermusikfest Oberlausitz Akademie eine neue Institution für musikalische Spitzenförderung erhält, die den Einzel- und Orchesterunterricht an den Musikschulen perfekt ergänzt. Mit der Akademie geht für uns ein Herzenswunsch in Erfüllung: Die Förderung und Schaffung gleicher Chancen für außergewöhnliche musikalische Talente auf dem Land. Wir sind glücklich, dass für die Akademie ein Bündnis zwischen den vier Musikschulen des Kulturraums und der Hochschule für Musik Carl Maria v. Weber Dresden sowie dem Sächsischen Musikrat geschmiedet werden konnte. Sechs starke Partner, denen allen gleichermaßen die qualitativ hochwertige Aus- und Weiterbildung des musikalischen Nachwuchses am Herzen liegt, schaffen einen optimalen Rahmen für unsere Akademistinnen und Akademisten.“

DIE KAMMERMUSIKFEST OBERLAUSITZ AKADEMIE 2022

ZEITRAUM

18. bis 21. August 2022 auf Schloss Milkel (Landkreis Bautzen).

KÜNSTLERISCHER LEITER

Prof. Nils Mönkemeyer, Viola

DOZENTEN

Yeongyeong Kim, Viola

Yeonsu Kim, Viola

Zeyang Kann, Viola

TEILNEHMER

Margarethe Haupt (15), Violine

Annika Jannasch (21), Violine

Nicola Schwaar (21), Violine

Caroline Kocksch (14), Violine

Niclas Wächter (19), Violine und Akkordeon

Stanislava Korotkova (21), Viola

Uliana Sharina (17), Viola

Gustav Witke (15), Violoncello

Gesa Winkler (18), Violoncello

Gustav Noack (14), Fagott

ABSCHLUSSKONZERTE

Samstag, 20. August, 19 Uhr im Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf (Landkreis Görlitz)

Sonntag, 21. August, 19 Uhr in der Ev.-luth. Kirche Baruth (Landkreis Bautzen)

TICKETS

Tickets für die Abschlusskonzerte sind im Online-Shop erhältlich:

www.kammermusikfest-oberlausitz.de

COLLOQUIUM

Freitag, 19. August, 17 Uhr

Persönlicher und fachlicher Austausch zwischen den Dozenten, Teilnehmenden und deren Lehrkräften mit anschließendem festlichem Abendessen im Schloss Milkel.

Die KMO-Akademie wird gefördert von der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, dem Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien und den Landkreisen Bautzen und Görlitz. Veranstalter ist die Stiftung für Kunst und Kultur in der Oberlausitz, Projektträger der Schlesisch-Oberlausitzer Museumsverbund. Projektpartner sind der Sächsische Musikrat, die Hochschule für Musik Carl Maria v. Weber Dresden und die Kreismusikschulen Bautzen und Dreiländereck sowie die Musikschulen Hoyerswerda und Görlitz.